

Lebenslauf zu der Vorlage (V Hokir/17/11232-1)**Neugestaltung Grünfläche zwischen L02, Griebenkamp und neuer KiTa in Hohenkirchen
Vorstellung der Vorplanung****Beschlüsse:****06.04.2017****Bauausschuss der Gemeinde Hohenkirchen**

Das Ingenieurbüro Möller stellt die angefragte Planung für diesen Bereich vor. Die Planstraße A (Griebenkamp) muss aus förderungstechnischen Gründen (Aussage Büro Möller) zwingend für den Fahrzeugbegegnungsfall ausgebaut sein, da hier sowohl das Müllfahrzeug als auch die Feuerwehr verkehrt. Hier soll eine Mischverkehrsfläche entstehen. Wegen der besseren Revision sollte die Straße gepflastert werden. Herr Kieslich merkt an, dass vermutlich die gesamte unterirdische Infrastruktur erneuert werden muss. Die e-dis hat bereits die Notwendigkeit angezeigt. Alle Anlieger haben einen Abwasseranschluss mit einer eigenen Druckanlage. Die Niederschlagsentwässerung einschl. Kita ist ungeklärt. Die notwendige Verbreiterung der Straße mit den dann erforderlichen Böschungssicherungen wird von den BA Mitgliedern kritisch gesehen. Frau Gottschalk will die Notwendigkeit beim Landkreis hinterfragen.

Der erforderliche Wendehammer wird gleichzeitig die notwendige Feuerwehraufstandsfläche. Die Versorgung/Warenanlieferung der Kita erfolgt über den Griebenkamp. Im Randbereich sollen zwei Stellplätze angeordnet werden (Kita Leitung und notwendiger barrierefreier Stellplatz) sowie eine Zuwegung/Nebeneingang zur Kita. Die Kita soll aus Sicherheitsgründen vollständig eingezäunt werden

Planstraße B dient ausschließlich der Schaffung notwendiger Stellplätze und der Zufahrt zur alten Schule. Die Stellplätze sollen senkrecht zur Straße angeordnet werden (etwa 10 bis 12 Stellplätze). Eine Weg soll zur Kita, zum Spielplatz und zur späteren Mehrgenerationsfläche geschaffen werden. Die Fläche soll keinen Gehweg erhalten sondern als verkehrsberuhigter Bereich (ugs. Spielstraße) ausgeschildert werden. Herstellung als Pflasterfläche.

Um das Projekt für einen Fördermittelgeber interessant zu gestalten, sollten die gesamte vielfältige Projektidee für das Areal auch dargestellt werden. Weiterhin wird der Standort für einen Jugendclub/Gemeinschaftshaus überlegt. Zur nächsten GV am 15.Mai 2017 wird die Planung entsprechend überarbeitet.

Beschluss:**Der Bauausschuss der Gemeinde Hohenkirchen empfiehlt folgende****Beschlussfassung:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenkirchen beschließt die vorgeschlagene Neugestaltung der Fläche mit den aufgenommenen Anregungen in Hohenkirchen zwischen L02, neuer Kita und Griebenkamp.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	7
davon anwesend:	6
Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

Amt Klützer Winkel

Schloßstraße 1
23948 Klütz

Klütz, 04.05.2017

16.05.2017

Gemeindevertretung Hohenkirchen